



PRAXIS-SEMINAR

6. JULI 2017

OFFENBACH BEI FRANKFURT/MAIN

23. NOVEMBER 2017

FRANKFURT/MAIN

WORKSHOP: GELDWÄSCHE FALLBEISPIELE

Aktuelle Fallbeispiele & Geldwäsche-Typologien

Praktische
Übungen mit
aktuellen
Fallbeispielen
& Typologien!

- *Strafrechtliche Grundlagen zur Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung*
- *Problemstellungen i.Z.m. vereinfachten Identifizierungspflichten (Zahlungskontenrichtlinie)*
- *Aktuelle Fälle und Typologien*

Willy Axer

*Bereichsdirektor Prävention
Kreissparkasse Köln*

Valentina Ilievska

*Kriminalhauptkommissarin
Landeskriminalamt Nordrhein-Westfalen*



A K A D E M I E
FÜR FORTBILDUNG
H E I D E L B E R G



Ist die Bundesrepublik tatsächlich ein Paradies für Geldwäscher und Schwerekriminelle?

SEMINARZIEL

Mit der Umsetzung der 4.EU-Geldwäscherichtlinie in das nationale Geldwäschegesetz zum 26.06.2017 sind hinsichtlich des Verdachtsmeldewesens nach § 43 GWG die Anforderungen an Zeitpunkt, Umfang und Hintergrund von Geldwäscheverdachtsmeldungen aus Sicht der neu zuständigen Zentralstelle für Finanztransaktionsuntersuchungen nicht geringer geworden. Die geforderten Angaben decken sich dabei in Teilen nicht mit den Ausführungen der Aufsicht. Gleichzeitig unterliegen die qualitativen Anforderungen mit Blick auf den Bußgeldkatalog deutlich höheren Risiken.

Dies führt in der Praxis häufig zu Fragestellungen, welche Informationen im Verdachtsgenerierungsprozess für die Einleitung einer Geldwäscheverdachtsmeldung relevant sind und wie sich der weitere Verlauf einer Verdachtsmeldung darstellt.

Die hieraus ergebenden Frage- und Problemstellungen werden aus rechtlicher und praktischer Sicht behandelt und zur Lösung geführt. Dies betrifft insbesondere den Informationsgehalt einer Verdachtsmeldung, relevante Kriminalitätsphänomene, die rechtlichen Erfordernisse sowie die Form der Meldung. Die vom Gesetzgeber angestrebten und eingeführten strafrechtlichen Novellierungen in den Bereichen Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung sind ebenfalls Bestandteil des Seminars.

TEILNEHMERSTIMMEN AUS 2016

„Die Referenten waren mitreißend & offen für individuelle Fragen.“

„Sehr gut präsentiert & praxisnah.“

„Sehr informativ und hilfreich im täglichen Doing!“

PROGRAMM

Strafrechtliche Grundlagen zur Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung

- Anwendungsbereich der §§ 89 c, 261, 263 ff StGB
- Verschleierungshandlungen
- Aktuelle Gesetzesnovellen und Verordnungen

Vereinfachte Identifizierungspflichten?

- Zahlungskontenrichtlinie
- Basiskonto
- Aktuelle Entwicklungen und Ausblick

Verdachtsgenerierung im Unternehmen

METHODEN

- Präsentation
- Fallbeispiele
- Gruppenarbeiten
- Workshop und Diskussion

PROGRAMM (FORTS.)

Fallbeispiele zu ausgewählten Delikten

- Betrugshandlungen im Zahlungsverkehr
- Betrug zum Nachteil öffentlicher Stellen
- Identitätsdiebstahl und Terrorismus
- Korruptionsdelikte/ Defraudation
- Delikte im Vereinswesen
- Schneeballsysteme
- Phishing und Geldwäsche

TEILNEHMERKREIS

Dieses Seminar wendet sich an Mitarbeiter aus der Kreditwirtschaft, insbesondere an

- Geldwäsche-Beauftragte.
- Darüber hinaus sind Mitarbeiter der Internen Revision, der Rechtsabteilung sowie Vertreter der beratenden Berufe angesprochen.

BEGRENZTE TEILNEHMERZAHL

Die Veranstaltung ist auf 18 Teilnehmer begrenzt, um eine Atmosphäre zu gewährleisten, in der die Thematik praxisorientiert vermittelt werden kann.

REFERENTEN

Willy Axer

*Bereichsdirektor Prävention
Kreissparkasse Köln*

Willy Axer leitet seit 2002 den Bereich Prävention bei der Kreissparkasse Köln und beschäftigt sich im Rahmen der Funktion der zentralen Stelle mit der Geldwäscheprävention und der Betrugsbekämpfung. In seiner Position ist er ebenfalls für die Aufklärung strafbarer Handlungen durch Mitarbeiter verantwortlich.

Weiterhin obliegt ihm das Management operationeller Risiken aus kriminellen Handlungen zu Lasten der Kreissparkasse Köln.

Valentina Ilievska

*Kriminalhauptkommissarin
Landeskriminalamt Nordrhein-Westfalen*

Valentina Ilievska ist Sachbearbeiterin und Leiterin von Ermittlungskommissionen im Dezernat zur Bekämpfung der Geldwäsche beim Landeskriminalamt Nordrhein-Westfalen.

Zuvor war sie sieben Jahre bei den Spezialeinheiten des Landes NRW, in einer Einheit zur operativen Bekämpfung der organisierten Kriminalität.

PROGRAMMHINWEISE

Basis-Seminar für Geldwäsche-Beauftragte

4. Juli 2017, München
26. September 2017, Frankfurt/Main

Basis-Seminar für Compliance-Beauftragte

5. Juli 2017, München
27. September 2017, Frankfurt/Main

Effiziente Internet-Recherche für Geldwäsche-Beauftragte

5. Juli 2017, Offenbach bei Frankfurt/Main
15. November 2017, Offenbach bei Frankfurt/Main

15. Jahreskongress zur Bekämpfung der Geldwäsche und Bekämpfung der Terrorismusfinanzierung

13.-15. September 2017, Potsdam

MaRisk-Compliance

17. Oktober 2017, Frankfurt/Main

Die neue Marktmissbrauchsverordnung

18. Oktober 2017, Frankfurt/Main

Aufbau-Seminar für Geldwäsche-Beauftragte: Professionelle Verdachtsfallbearbeitung

7. November 2017, Frankfurt/Main

Basis-Seminar zur Betrugsprävention

8. November 2017, Frankfurt/Main

Aufbau-Seminar zur Betrugsprävention

9. November 2017, Frankfurt/Main

Erkennen von ge- und verfälschten Ausweisdokumenten

14. November 2017, Frankfurt/Main

Aufbau-Seminar: Internet-Recherche für Geldwäsche-Beauftragte

16. November 2017, Offenbach bei Frankfurt/Main

WORKSHOP: GELDWÄSCHE FALLBEISPIELE

ANMELDE-FAX: 06221/65033-29

ANMELDEFORMULAR

NAME _____

VORNAME _____

POSITION _____

FIRMA _____

STRASSE _____

PLZ/ORT _____

TEL./FAX _____

E-MAIL _____

NAME DER SEKRETÄRIN _____

DATUM UNTERSCHRIFT _____

TERMINE & VERANSTALTUNGSORTE

(bitte kreuzen Sie den gewünschten Termin an):

Do., 6. Juli 2017 in Offenbach/Main

Sheraton Hotel Offenbach
Berliner Str. 111
D-63065 Offenbach
Tel.: 069/82999-0 · Fax: 069/82999-800

Seminar-Nr. 17 07 BG260 W

Do., 23. November 2017 in Frankfurt/Main

Frankfurt Marriott Hotel
Hamburger Allee 2
D-60486 Frankfurt/Main
Tel.: 069/7955-0 · Fax: 069/7955-2432

Seminar-Nr. 17 11 BG260 W

Bitte berufen Sie sich bei Ihrer **Zimmerreservierung** stets auf die **Sonderkonditionen** des Abruflkontingents der AH Akademie für Fortbildung Heidelberg und beachten Sie, dass das Abruflkontingent **vier Wochen** vor dem Termin abläuft.

SEMINARZEITEN

9.30 – 17.00 Uhr · Registrierung ab 9.00 Uhr

AGB

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden und die Sie jederzeit auf unserer Website einsehen können unter:

www.akademie-heidelberg.de/agb

TEILNAHMEGEBÜHR

€ 890,- (zzgl. gesetzl. USt). Die Teilnahmegebühr beinhaltet ein gemeinsames Mittagessen, Seminargetränke, Pausenerfrischungen sowie die Dokumentation.

SONDERKONDITIONEN

Der zweite und jeder weitere Teilnehmer aus einem Unternehmen erhält einen Rabatt in Höhe von 10 %

VERANSTALTUNGSTICKET DER AKADEMIE HEIDELBERG

Reisen Sie günstig mit der Deutsche Bahn AG zum Seminar: Von jedem DB-Bahnhof – auch mit dem ICE! Weitere Informationen zu Preisen und zur Ticketbuchung erhalten Sie mit Ihrer Anmelde-bestätigung oder sofort unter www.akademie-heidelberg.de/bahn



AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH

Maaßstraße 28
D-69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
Telefax 06221/65033-69
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de